

Datum: 14.12.2010 **Uhrzeit:** Gegen 10:30 Uhr **Einsatzart:** Wohnungsbrand mit Menschenrettung

Einsatzort: Badenheimer Str. 19 **Notruf:** Durch ein Fahrzeug des ASB, das zufällig vorbei fuhr.

Lage:

Schwarzer Rauch und Flammen schlugen bei Ankunft der Wehrleute aus den Fenstern im Erdgeschoss. Die Bewohnerin des Wohnhauses konnte sich nach zunächst vergeblichen eigenen Löschversuchen selbst ins Freie retten. Es war anfänglich unklar, ob sich in der Kellerwohnung eine weitere Person aufhielt.

Massnahmen:

Der angerückte Löschbezirk Süd ließ sofort aufgrund der evtl. noch zu rettenden Person im Kellergeschoss und der starken Brandentwicklung den Löschbezirk Nord mit weiteren Atemschutzgeräteträgern nachalarmieren.

Zwei Trupps gingen unter schwerem Atemschutz mit zwei C-Rohren zur Brandbekämpfung vor und durchsuchten alle Räumlichkeiten nach Personen. Ein C-Rohr wurde von außen zur Brandbekämpfung eingesetzt. Insgesamt wurden etwa 2.500 l Wasser für die Brandbekämpfung verwendet. Glücklicherweise befanden sich keine Personen mehr in dem Gebäude. Die Räumlichkeiten wurden mit einem Lüftungsgerät belüftet. Zwei Vögel konnten nur noch tot aus der Brandwohnung geborgen werden. Drei weitere Vögel in der Wohnung im Kellergeschoss wurden bei der benachbarten Firma Schreinerei und Schlüsseldienst Jürgen Müller untergebracht. Die Mitarbeiter der Stadtwerke stellten den Strom ab.

Das Wohnzimmer und die Küche sind komplett ausgebrannt. Da die Zimmertüren in der gesamten Wohnung offen standen, wurden alle Räumlichkeiten mit Brandrauch beaufschlagt. Daher ist die Wohnung derzeit nicht mehr bewohnbar. Die Bewohnerin wurde mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus verbracht. Der Brand brach aus, als die Bewohnerin ein Kerze am Adventskranz anzünden wollte und diese zu Boden fiel. Sofort fing der Teppich Feuer. Aufgrund der schnellen Ausbreitung der Flammen, war es der Frau nicht mehr möglich das Feuer alleine zu löschen und musste sich schnell in Sicherheit bringen. Der Einsatz war nach etwa 90 Minuten beendet.

Einheit, Funktionsträger	Fahrzeug	Besatzung
Wehrleiter	Einsatzleitwagen	1
Löschbezirk Süd	Einsatzleitwagen	1
Löschbezirk Süd	Tanklöschfahrzeug (2.500 ltr.)	7
Löschbezirk Süd	Drehleiter	3
Löschbezirk Süd	Tanklöschfahrzeug (5.000 ltr.)	2
Löschbezirk Süd	Mannschaftstransportfahrzeug	4
Technische Einsatzleitung	Einsatzleitwagen	1
Löschbezirk Nord	Mannschaftstransportfahrzeug	4
Löschbezirk Nord	Mittleres Löschfahrzeug (1.000 ltr.)	6
Gesamtanzahl Feuerwehrkräfte		29
Rettungsdienst		
Polizei		
Städtische Betriebe		

Einsatzleiter: Alexander Zeller (Zugführer Löschbezirk Süd)